



## **Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Lasse Petersdotter, Bündnis 90/Die Grünen

**und**

## **Antwort**

**der Landesregierung** - Minister für Inneres, ländliche Räume und Integration

### **Rechtsrockkonzert am 13. Mai in Wahlstedt, Teil 2**

Laut Berichten von Abendblatt<sup>1</sup> und MOPO<sup>2</sup> trafen sich in Wahlstedt Rocker und Neonazis bei einem Konzert.

1. Wann erfuhr die Landesregierung von dem Konzert?

Antwort:

Am 11.04.2017 wurden Hinweise auf das anstehende Konzert im norddeutschen Raum bekannt.

2. Welche Bands haben nach Kenntnis der Landesregierung auf dem Konzert gespielt?

Antwort:

„Kategorie C“ (Hungrige Wölfe) und „Hausverbot“.

3. Hat nach Kenntnis der Landesregierung die Band „Nahkampf“ auf dem Konzert gespielt oder waren die Mitglieder der Band anwesend? (s. dazu Berichte auf <http://recherche-nord.com/gallery/2017.05.13.html>)

---

<sup>1</sup> <https://www.abendblatt.de/region/norderstedt/article210586265/Neonazis-und-Rocker-treffen-sich-in-Wahlstedt.html>

<sup>2</sup> <https://www.mopo.de/umland/grosseinsatz-in-bad-segeberg-rocker-verbunden-sich-mit-nazis--26916454>

Antwort:

Zur Anwesenheit von Mitgliedern der Band „Nahkampf“ liegen hier keine Erkenntnisse vor (siehe auch Antwort zu Frage 2).

4. Wie schätzt die Landesregierung die Verbindung der Band „Nahkampf“ zum Neonazinetzwerk „Blood & Honour“ ein?

Antwort:

Der Landesregierung liegen keine konkreten Hinweise zu Verbindungen der Band „Nahkampf“ zu „Blood&Honour“ vor.

5. Verwendeten die anreisenden Teilnehmer\*innen des Konzerts Szenekürzel auf beispielsweise ihren Autokennzeichen? Wenn ja, welche? (bitte auflisten)

Antwort:

Es wurden die Zahlen- und Buchstabenkombinationen „88“, „1488“ und „KC“ auf Autokennzeichen festgestellt.

6. Wurden vor dem Rockkonzert am 13.05.2017 im Zusammenhang mit diesem Gefährder\*innenansprachen durchgeführt?

Antwort:

Die Landespolizei Schleswig-Holstein hat keine Gefährderansprachen durchgeführt.